

Woche der Brüderlichkeit 2019

Veranstaltungsreihe an der Universität Bamberg vom 29. bis 31. Januar 2019

Vortrag am Dienstag, 29. Januar 2019, 10 bis 11.30 Uhr

Prof. Dr. Dina De Rentiis: Pasolinis Film „Il Vangelo secondo Matteo“ („Das Matthäusevangelium“)

Der Vortrag ist Teil der Lehrveranstaltung „I Classici“ von Frau Prof. Dr. Dina De Rentiis.

Veranstalter: Lehrstuhl für Romanische Literaturwissenschaft, Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Ort: Otto-Friedrich-Universität, An der Universität 5 (U5), Raum U5/02.18, 96047 Bamberg

Seminarsitzung am Mittwoch, 30. Januar 2019, 14.15 bis 15.45 Uhr

Rebekka Denz: Franken 1938 - Resümee eines universitären Seminars

In der Veranstaltung ziehen die Studierenden gemeinsam mit der Dozentin Rebekka Denz ein Resümee des Seminars „Franken 1938“, das im Wintersemester 2018-19 stattfindet. Im Seminar wird jüdisches Leben in fränkischen Städten, Kleinstädten und Dörfern im Jahr 1938 in den Blick genommen. Wie gestalteten jüdische Männer, Frauen und Kinder ihren Alltag? Welche Formen der jüdischen Selbstorganisation prägten sich aus? Wie wurden die antijüdischen Maßnahmen konkret in den Ortschaften umgesetzt? Welche Selbstschutzmechanismen entwickelten sie? Wie gestaltete sich der Kontakt zur christlichen Mehrheitsbevölkerung, zu den Nachbarinnen und Nachbarn?

Veranstalter: Professur für Judaistik

Ort: Otto-Friedrich-Universität, An der Universität 2 (U2), Seminarraum U2 / 01.30, 96047 Bamberg

Seminarsitzung am Mittwoch, 30. Januar 2019, 18.15 bis 19.45 Uhr

Prof. Dr. Pascal Fischer und Prof. Dr. Christoph Houswitschka: Jeremy Corbyn and left-wing anti-Zionism. Antisemitism in English and American Literature and Culture

Die englischsprachige Veranstaltung ist Teil des Hauptseminars von Prof. Dr. Pascal Fischer und Prof. Dr. Christoph Houswitschka „Antisemitism in English and American Literature and Culture“.

Veranstalter: Lehrstuhl für Englische Literaturwissenschaft und Professur für Anglistische und Amerikanistische Kulturwissenschaft, Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Ort: Otto-Friedrich-Universität, Markusstraße 8a, Raum MG1/02.05, 96047 Bamberg

Vortrag am Mittwoch, 30. Januar 2019, 19 Uhr

Rabbinerin Dr. Yael Deusel: Kinder, Küche und Bet Kneset. Die Stellung der Frau im Judentum

Das Lied der tüchtigen (Haus-)Frau singen jüdische Männer am Schabbat-Abend, nachdem sie in der Synagoge die „Braut Schabbat“, die „Krone des Gatten“ begrüßt haben – nur um bereits am darauffolgenden Morgen im traditionellen Gebet dem Ewigen zu danken dafür, daß er sie, die Männer, nicht als Frau erschaffen hat. Die jüdische Frau ist aber bei weitem nicht nur Hausfrau und Mutter, ihr Wirken längst nicht nur auf die Familie beschränkt.

Der Vortrag von Yael Deusel betrachtet die Stellung der Frau im Judentum und ihre Veränderung im Lauf der Zeiten von den Erzmüttern bis heute.

Veranstalter: Professur für Judaistik

Ort: Otto-Friedrich-Universität, An der Universität 2 (U2), Raum 01.33, 96047 Bamberg

Vortrag am Donnerstag, 31. Januar 2019, 8.15 bis 9.45 Uhr

Prof. Dr. Konstantin Lindner: Deine Religion, meine Religion, keine Religion: Warum interreligiöses Lernen in der Schule unverzichtbar ist und was dabei beachtet werden sollte

Der Vortrag mit anschließender Diskussion ist Teil der Vorlesung von Prof. Dr. Konstantin Lindner „Bibel, Kirchengeschichte, Ethik, Weltreligionen & Co. im Religionsunterricht“.

Veranstalter: Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts, Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Ort: Otto-Friedrich-Universität, An der Universität 2 (U2), 2, Hörsaal U2/00.25

Vortrag am Donnerstag, 31. Januar 2019, 10 Uhr

Prof. Dr. Susanne Talabardon: Juden unter islamischer und christlicher Herrschaft. Rechtliche, soziale und ökonomische Rahmenbedingungen für das jüdische Leben im Mittelalter

Die Frage, ob es der jüdischen Gemeinschaft unter christlicher oder unter muslimischer Herrschaft besser ergangen sei, war nie nur eine akademische. Die Antworten der Historiker*innen zeigten sich stets von politischen Gegebenheiten, von eigenen Erfahrungen geprägt: sei es der deutsche Antisemitismus, seien es die Auseinandersetzungen zwischen Israel und den arabischen Staaten im 20. Jahrhundert.

Veranstalter: Professur für Judaistik

Ort: Otto-Friedrich-Universität, An der Universität 2 (U2), Raum U2/02.04, 96047 Bamberg

Lesung am Donnerstag, 31. Januar, 18.15 Uhr

Natascha Würzbach: Das magische Tintenfass. Lesung aus einem historischen Roman über drei Generationen einer deutsch-jüdischen Familie

Die Autorin sucht ihre von den Eltern verschwiegenen und erst nach deren Tod entdeckten jüdischen Vorfahren. Durch Recherche und Erzählung erfindet sie das Leben von drei Generationen einer deutsch-jüdischen Familie während des Kaiserreichs, der Weimarer Republik und der Nazizeit. In ihrem Streben nach Assimilation erleben die Romanfiguren ihr Jüdisch Sein konfliktreich und auf unterschiedliche Weise. Das magische Tintenfass begleitet sie als Zaubergegenstand und Glücksbringer.

Der Ostjude Samuel Berlach alias Samuel Bellachini macht als Zauberkünstler Karriere. Seine Tochter Hedwig alias Tamara führt ein abenteuerliches Leben und wird als „schöne Jüdin“ in einen Bigamieprozess verwickelt, während ihre Schwester Clara einen Goy heiratet und in Berlin ein gut bürgerliches Leben führt. Ihr Sohn Friedrich muss als Schriftsteller die Nazizeit im vergeblichen Kampf um einen Ariernachweis überstehen.

Veranstalter: Lehrstuhl für Englische Literaturwissenschaft und Professur für Anglistische und Amerikanistische Kulturwissenschaft, Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Ort: Otto-Friedrich-Universität, An der Universität 2 (U2), 2, Hörsaal U2/00.25